

Produktname: HDAC3 Kaninchen-monoklonaler Antikörper**Katalog-Nr.: AMRe02076**

Nur für Forschungszwecke.

Zusammenfassung

Beschreibung	Rekombinanter monoklonaler Kaninchenantikörper
Host	Kaninchen
Anwendung	WB,IHC,ICC/IF,IP
Reaktivität	Mensch, Maus, Ratte
Konjugation	Unkonjugiert
Modifikation	Unverändert
Isotyp	IgG
Klonalität	Monoklonal
Form	Flüssig
Konzentration	-
Lagerung	Aliquotieren und bei -20°C lagern (12 Monate haltbar).Frost/Tau-Zyklen vermeiden.
Versand	Eisbeutel
Puffer	50 mM Tris-Glycin (pH 7,4), 0,15 M NaCl, 40 % Glycerin, 0,01 % Natriumazid und 0,05 % Schutzprotein
Aufreinigung	Affinitätsreinigung

Anwendung

Verdünnungsverhältnis	WB 1:500-1:1000,IHC 1:50-1:100,ICC/IF 1:50-1:200,IP 1:20-1:50
Molekulargewicht	Calculated MW: 49 kDa; Observed MW: 49 kDa

Antigen-Informationen

Genname	HDAC3
Alternative Namen	HDAC3; Histone deacetylase 3; HD3; RPD3-2; SMAP45
Gen-ID	8841
SwissProt ID	O15379
Immunogen	Ein synthetisches Peptid des humanen HDAC3

Hintergrund

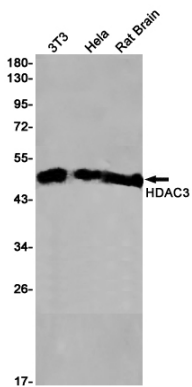
HDAC3 ist ein nukleäres und zytoplasmatisches Protein, das sowohl Histone (H2A, H3, H4) als auch Nicht-Histon-Substrate

(RelA, SRY, p53, MEF2, PCAF und p300/CBP) deacetyliert. Die Deacetylase-Aktivität von HDAC3 wird durch Interaktionen mit den Co-Repressorproteinen N-CoR und SMRT stimuliert. Zusammen bilden diese drei Proteine einen funktionellen Komplex, der die Transkription von nukleären Hormonrezeptoren und anderen Transkriptionsfaktoren, darunter Rev-Erb, COUP-TF, DAX1, MAD und Pit-1, hemmt.

Forschungsbereich

Epigenetik und nukleäre Signalgebung

Bilddaten



Western-Blot-Analyse von HDAC3 in 3T3-, HeLa- und Rattenhirnlysaten unter Verwendung eines HDAC3-Antikörpers.